

Societed da pas-cheders Fischereiverein Societa pescatori

# 🛦 Lej da Segl

# Bericht über die grösste Seeputzaktion der Schweiz mit Taucherinnen und Tauchern





# Seeputzata 14. Juni 2025

Die «Seeputzata Silsersee» ist eine Aktion mit Signalwirkung für die Region und darüber hinaus, organisiert vom Fischereiverein Lej da Segl, dem Tauchsportclub St. Moritz sowie den Abfalltauchern Schweiz. Die Aktion hat ökologische und ökonomische Aspekte. Offensichtlichstes Ziel des Projektes ist es, den Silsersee zu reinigen. Darüber hinaus geht es darum, das Umweltbewusstsein zu stärken, dies sowohl bei Einheimischen, aber auch bei Gästen. Eine grössere Sensibilisierung erhöht die Sorgfalt im Umgang mit der Natur. Ein sauberer See fördert die Artenvielfalt, schützt die Gesundheit von Menschen und Tieren und steigert die Attraktivität, was wiederum auch ökonomische Vorteile für die Region bringt.

# Inhaltsverzeichnis

1. Eine Idee entsteht	3
2 und wird konkreter	3
3. Organisation und Planung	3
4. Die Umsetzung	
5. Seeputzata	
•	
6. Jubiläumsfeier	
7. Medieninteresse	8
8. Fazit	8
9. Dank	Ç
10. Fotodokumentation	
10. Folodokumentation	
Abbildungsverzeichnis	
7.65114411957512515111115	
Abbildung 1: Flyer zum Anlass	
Abbildung 2: Mind Map der Konzeptidee	
Abbildung 3: Organigramm OK	
Abbildung 4: Ablauf Seeputzata	
Abbildung 5: Spendenaufruf	
Abbildung 6: Programmübersicht	
Abbildung 7: Zeitplan	
Abbildung 8: Begrüssung durch den Medienverantwortlichen	
Abbildung 9: Taucher und Helfer, OK in orangen Hoodies	
Abbildung 10: mit dem Boot zum Einsatz	
Abbildung 11: Taucherboot mit Frontklappe	
Abbildung 12: Einstieg über Tauchertreppe	
Abbildung 13: Tauchpunkt Sils BaselgiaAbbildung 14: Tauchplatz 9	
Abbildung 15: Tauchplatz 5	
Abbildung 16: Stützpunkt Plaun da Lej	
Abbildung 17: Disc Jockey unter Wasser	
Abbildung 18: ein schweres Teil	
Abbildung 19: Fundstücke	
Abbildung 20: Big bag mit Abfall	
Abbildung 21: noch mehr Abfall	
Abbildung 22: Abtransport	
Abbildung 23: Glückliche Taucher	
Abbildung 24: noch ein glückliches Buddy-Team	
Abbildung 25: Heli Bernina im Einsatz	
Abbildung 26: Rettungseinsatz der Rega	
Abbildung 27: Abendessen	
Abbildung 28: Seniorentisch	
Abbildung 29: Dessertbüffet	
Abbildung 30: OK nach Schlusssitzung am 5. Juli 2025	

**Fischereiverein Lej da Segl** Christian Meuli, Kassier

Crasta 22 7514 Fex

kassier@silsersee.ch

#### 1. Eine Idee entsteht

Anlässlich der Sitzung vom 6. April 2023 hat sich der Vereinsvorstand erstmals damit befasst, wie das 70. Jubiläum des Vereins begangen werden soll. Die Idee, statt der üblichen jährlichen Seeuferreinigung im Frühling eine grosse «Seeputzata» mit Tauchern durchzuführen, findet die Zustimmung des Vorstandes. Als Datum wird das Wochenende vom 14. / 15. Juni 2025 ins Auge gefasst. Dieser Termin entspricht praktisch genau dem Gründungsdatum 18. Juni 1955.

## 2. ... und wird konkreter

Der Kontakt mit dem Verein «<u>Abfalltaucher Schweiz</u>» hat ergeben, dass sie sehr interessiert sind, Teil dieser Aktion zu sein. Die Teilnahme von 200 Taucherinnen und Tauchern wird als realistisch gesehen. Der Vorstand des Fischereivereins beschliesst, diese Aktion anlässlich der Generalversammlung vom 5. Oktober 2023 den Vereinsmitgliedern zu präsentieren.

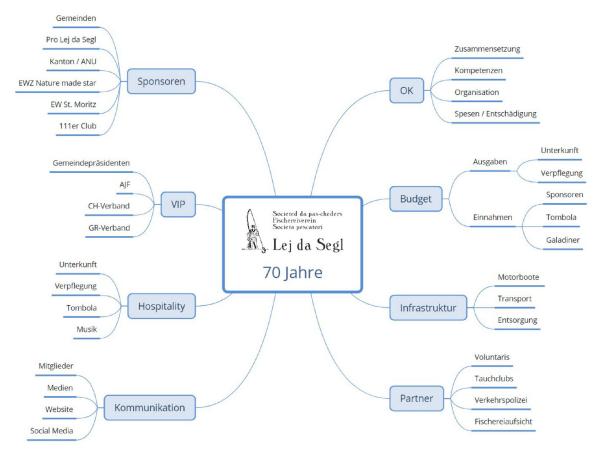


Abbildung 2: Mind Map der Konzeptidee

# 3. Organisation und Planung

In der Vorstandssitzung vom 27. März 2024 wird das Organisationskomitee (OK) für den Event besprochen. Im Weiteren wird entschieden, das Hotel Maloja Palace für das Wochenende der Aktion exklusiv anzufragen. Es bietet Platz für die erforderliche Anzahl Taucher, ist logistisch gut gelegen und verfügt auch über genügend Parkierungsmöglichkeiten. Für die Verpflegung der Teilnehmenden soll eine Cateringfirma engagiert werden, welche über genügend Kompetenzen und Personal für einen Event in dieser Grössenordnung verfügt.

Die Sitzung vom 23. Mai 2024 steht im Schwerpunkt «Finanzen». Es werden mögliche Unterstützer für unsere Aktion aufgelistet. Neben dem Beitrag von 70'000 Franken aus unserer Vereinskasse sind wir auf weitere namhafte finanziellen Support angewiesen. Gleichzeitig ist zu vernehmen, dass der Verein

<u>www.abfalltaucher.ch</u> den Anlass auf ihrer Website publiziert hat und dass bereits erste Anmeldungen eingegangen sind. Zudem kann das Organigramm für das OK verabschiedet werden.

# Organigramm Seeputzata 2025 Fischereiverein Sils

OK Präsident Nico

		Mattias		
Antonio	Philipp	Mirko	Christian	Dario
Jost	Kamm		Amin	Hunziker
Presse	Tiefbauamt	Entsorgung	Hotel	Sicherheit
Gamma	Polizei	Bergung	Catering	Rettung
U-Boot	Verkehr	Motorboote	Mittagessen	Rettungsboot
0-6000	verkeni	Wotorboote	Millagessen	Rettungsboot

Abbildung 3: Organigramm OK

In der Sitzung vom 28. August 2024 wird das Detailprogramm für das «Seeputzata-Wochenende» besprochen. Ebenfalls wird die Durchführung einer Rettungsübung auf dem See mit dem Kursschiff beschlossen, an welcher auch die an der Aktion beteiligten Sicherheitskräfte ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen können. Die möglichen Unterstützer werden mit einem Schreiben über unsere Aktion vorinformiert, die definitive Beitragsanfrage wird Anfangs September 2024 folgen, damit die Beiträge noch in den entsprechenden Budges für 2025 einfliessen können.

Freitag, 13. Juni 2025	
Ankunft der Taucher und Begleitpersonen	16:00 - 19:00 Uhr
Apéro riche	19:00 - 21:00 Uhr
Samstag, 14. Juni 2025	
Frühstück	06:30 - 07:30 Uhr
Begrüssung und Sicherheitseinweisung	07:30 - 08:30 Uhr
Verschiebung zu den Einsatzorten	08:30 - 09:00 Uhr
1. Tauchgang	10:00 - 12:00 Uhr
Mittagsverpflegung	12:00 - 14:00 Uhr
2. Tauchgang	14:00 - 16:00 Uhr
Übung / Demonstration Sicherheitskräfte	16:30 - 17:30 Uhr
Rückblick / Erkenntnisse	18:30 - 19:00 Uhr
Abendessen	19:30 - 21:00 Uhr
Jubiläumsveranstaltung 70. Jahre Fischereiverein Lej da Segl	21:00 - 23:59 Uhr
Sonntag, 15. Juni 2025	
Frühstück	07:30 - 09:30 Uhr
Verabschiedung und Abreise	10:00 Uhr

#### Abbildung 4: Ablauf Seeputzata

Die Vereinsmitglieder werden an der Generalversammlung vom 12. Oktober 2024 über den aktuellen Stand der Seeputzata informiert. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass für die Aktion diverse Helfer erforderlich sind. Und natürlich wird auch auf den Hintergrund der 70. Jubiläums hingewiesen.

# 4. Die Umsetzung

Am 4. Dezember 2024 findet die erste Sitzung der Kerngruppe mit den Abfalltauchern statt. Es werden die Themen Tauchplätze, Motorboote, Toi WC, Verbrauchsmaterial und Ambulanzen diskutiert. Erfreulicherweise ist die Rega vor Ort, ebenso eine Ambulanz mit einer Dekompressionskammer.

Die Aktion stösst auf grosses Interesse, aktuell liegen bereits 169 Anmeldungen vor.

In der Vorstandssitzung vom 17. Januar 2025 werden die zu bearbeitenden Details pro Ressort besprochen und festgelegt. Es geht um die Sicherheit und Vorgehen bei allfälligen Unfällen, um Hotel- und Verpflegungsfragen, die Verfügbarkeit der erforderlichen Motorboote inkl. Fahrer, Transportbusse für die Taucher und Hilfspersonal, die Entsorgung des Abfalls, Verkehrssicherheit (u.a. Tempo 60 auf der Strecke Maloja – Sils), Bewilligungen für Motorboote und dem vorgesehenen U Boot (inkl. Konzept, wie dieses genutzt werden soll), temporäre Infrastruktur (u.a. Zelte), Kommunikation und Medien, Crowd funding und Merchandising.

## Gemeinsam für den Silsersee

Sind Sie auch so begeistert wie wir vom Fischereiverein Lej da Segl? Dann können Sie das mit einem Beitrag für unser Projekt zum Ausdruck bringen.

Vielen Dank für Ihren Beitrag. Gemeinsam können wir Grosses bewirken!





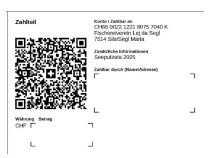


Abbildung 5: Spendenaufruf

An der Vorstandssitzung vom 20. März 2025 ist zu vernehmen, dass die Unterstützung durch die Polizei bestätigt wurde. Ebenso ist das Tempolimit 60 Km/h zwischen Maloja und Sils bewilligt. Das Tiefbauamt wird uns Absperrmaterial zur Verfügung stellen, damit die Ausstellplätze, welche als Einstieg für die Taucher in den See benötigt werden, vorgängig markiert werden können. Die Bewilligungen seitens der Gemeinden Sils und Bregaglia wurden erteilt. Das U-Boot wurde nur für den 14.6. bewilligt und nicht wie beantragt für 5 Tage. Die Abfalltaucher sorgen dafür, dass alle Teilnehmenden über das Brevet «Bergseetauchen» verfügen.

Am 1. Mai 2025 befasst sich der Vorstand mit weiteren Detailfragen. Das Programm der Taucher liegt vor. Jetzt sind die von uns erforderlichen Helfer zu motivieren, am Event teilzunehmen. Es erfolgt dazu eine Ausschreibung an alle Mitglieder mit der Möglichkeit, sich online anzumelden. Ebenfalls werden die Mitglieder der Jägersektion Lagrev angefragt, ob sie uns unterstützen können. Filip Niggli wird anlässlich des Apéros vor dem Abendessen am Samstag eine Präsentation mit einem Rückblick auf 70 Jahre Fischereiverein Lej da Segl machen. Für die Veranstaltung wurde eine Versicherung bei der Mobiliar abgeschlossen. Diese Versicherung deckt nur den Teil über Wasser. Die Taucher selber sind bei ihrem Einsatz bei DAN Europe Suisse versichert.

Die Kerngruppe befasst sich am 11. Mai 2025 mit dem Konzept, welches nun detailliert vorliegt. Es wird das Check-in im Hotel besprochen (Identifikation, Kontrolle Brevet und Nachweis Gesundheitsprüfung, Abgabe Hoodie, Bezug Zimmer). Am Freitagabend wird eine Einweisung der Taucher erfolgen. Detailfragen zu allfälligen tauchmedizinischen Notfällen werden geklärt. Im Hotel steht ein Zimmer für medizinische Notfälle zur Verfügung. Die Parkplatzorganisation um das Hotel Maloja Palace wird geklärt, inklusive Einweisposten und Absperrungen. Der Standort der Samariter wird in Plaun da Lej sein, da es die

zentralste Lage ist. Es wird festgelegt, bei welchen Wetterbedingungen das Tauchen abgebrochen werden soll und in diesem Zusammenhang werden auch Abbruchsignale besprochen (Leuchtraketen / Presslufthorn).

10 Tage vor dem Event – am 4. Juni 2025 können folgende Punkte abgehakt werden:

- Die Standorte der Zelte sind festgelegt.
- Wir haben genügend Helferinnen und Helfer.
- Die erforderlichen Motorboote und Transportbusse sind vorhanden, ebenso die Fahrer.
- · Auf den Einsatz des U-Bootes wird verzichtet.

# 5. Seeputzata

Bereits am Donnerstag, 12. Juni 2025 reiste der Vorstand des Vereins Abfalltaucher an um sich um die Logistik im und um das Hotel Maloja Palace zu kümmern. Am Freitag wurden die Tauchpunkte beschriftet, die Ausstellplätze mit Pylonen abgesperrt. Ab 15 Uhr sind dann die Teilnehmenden angereist und es galt, die Parkierung rund um das Hotel zu regeln. Erfreulicherweise ist alles sehr diszipliniert verlaufen.

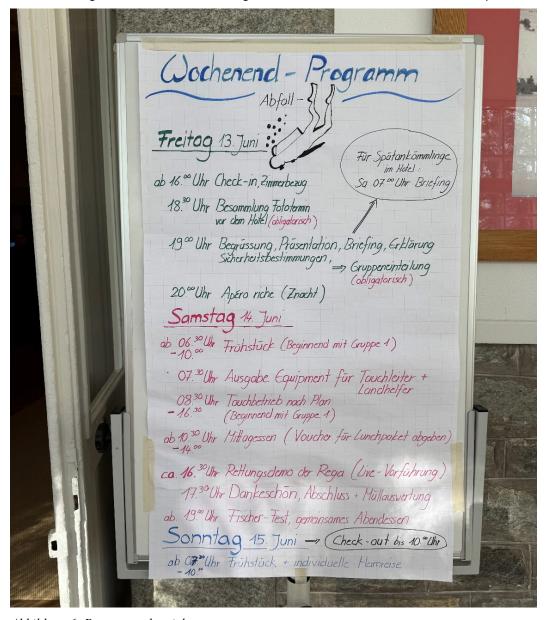


Abbildung 6: Programmübersicht

Das anschliessende Check-in mit der Überprüfung der Tauchlizenz für Bergseen und der medizinische Nachweis erfolgte in der Eingangshalle. Danach konnten die Taucher ihr Hoodie in Empfang nehmen und anschliessend das Zimmer beziehen. Der nächste Schritt war dann, dass sich die Taucher für die Einsätze vom Samstag als Buddy-Team für die jeweiligen Tauchplätze registrieren mussten. Nach der offiziellen Begrüssung folgte die Sicherheitseinweisung, wonach es dann zum alkoholfreien «Apéro riche» ging. Schliesslich sollten alle am Samstag einen klaren Kopf haben und voll einsatzfähig sein, wenn sie im Silsersee tauchen.

Das Frühstück am Samstag, 14. Juni 2025 startete ab 06:30 Uhr, damit die Teilnehmenden gestärkt den ersten Tauchgang antreten konnten. Auf einer grossen Übersichtstafel konnte sich jedermann informieren, welches Team wann zum Tauchplatz transportiert wird und wie die Rückfahrt organisiert ist.

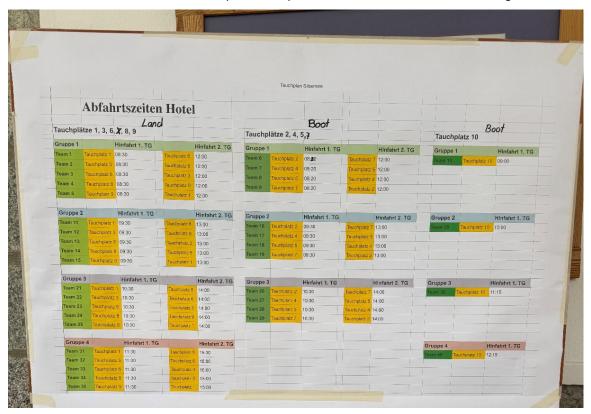


Abbildung 7: Zeitplan

Die zahlreichen Helfer des Fischereivereins wurden nach der Ankunft mit Kaffee und Gipfeli begrüsst und anschliessend den Tauchplätzen zugeteilt. Einige haben sich auch als Fahrer für die insgesamt 10 Kleinbusse zur Verfügung gestellt und wurden separat eingewiesen. Kurz nach 8 Uhr war es einen Moment etwas unübersichtlich, aber alle haben dann den richtigen Bus für den Transport gefunden und die Tauchgänge konnten wie geplant beginnen.

Die Mittagsverpflegung erfolgte mittels eines Lunchpaketes, sowohl für die Taucher wie auch für die Helfer.

Das OK hat während des Anlasses zwei Rapporte durchgeführt, um sicherzustellen, dass der Verlauf der Aktion wie geplant funktioniert. Wegen eines aufziehenden Gewitters wurde der letzte Tauchgang auf die Bucht in Maloja begrenzt, da dort die Taucher schnell wieder an Land sind.

Die Zahlen lassen sich zeigen:

- Über 330 Tauchstunden
- 10 koordinierte Tauchspots
- 10 Motorboote & 10 Shuttle-Busse
- 🔵 3'600 Kilogramm Müll wurden aus bis zu 20 Metern Tiefe geborgen

### 6. Jubiläumsfeier

Um 19:30 Uhr war es dann so weit, der verdiente Apéro vor dem Abendessen konnte beginnen. Nach zwei kurzen Ansprachen vom Organisationskomitee folgte eine Präsentation zum 70-Jahr-Jubiläum des Fischereivereins Silsersee. Das Catering-Team hat einen grossartigen Job gemacht, so dass alle den Abend geniessen konnten.



Abbildung 8: Begrüssung durch den Medienverantwortlichen

## 7. Medieninteresse

Das Organisationskomitee ist erfreut über das grosse Medieninteresse. Dass aber das Schweizer Fernsehen SRF sogar in der Hauptausgabe der Tagesschau drei Minuten über den Anlass berichtet, hat uns schon überrascht.

https://www.srf.ch/play/tv/-/video/-?urn=urn:srf:video:b4e84654-f778-4814-b481-ab8bf64c55a3

#### Links zu ausgewählten Beiträgen:

https://www.engadinerpost.ch/news/2025/06/19/Rekord-im-Silsersee-Ueber-200-Voluntaris-im-Einsatz https://www.rtr.ch/novitads/grischun/engiadina/lai-da-segl-nettegiar-ma-auter-che-usita https://www.swissinfo.ch/ger/die-besten-inhalte-der-srg/die-grosse-entr%C3%BCmpelung-des-silsersees/89545557

### 8. Fazit

Anlässlich der Vorstandssitzung vom 5. Juli 2025 hat der Vereinsvorstand einen Rückblich auf die Aktion gemacht. Alle Ressortverantwortlichen sind hoch erfreut über die vielen positiven Rückmeldungen. Es gab keine Unfälle zu vermelden. Einzelne Fischer auf dem See haben sich durch den Motorbootverkehr gestört gefühlt. Die Zusammenarbeit mit den Abfalltauchern, den Helfern an Land und auf den Booten, den Fahrern und die Koordination mit der Polizei und dem Tiefbauamt, der Rega, Heli Bernina und den Feuerwehrleuten sowie mit den Sanitätern und anwesenden Ärzten hat perfekt geklappt. Beim Einstiegspunkt in Capolago musste kurzfristig der Verkehr zum Campingplatz durch Maloja geleitet werden, was gut funktioniert hat

### 9. Dank

Ein besonderer Dank geht an unsere Sponsoren und Gönner, welche diesen Anlass ermöglicht haben:

- 111er Club
- Comune di Bregaglia
- Elektrizitätswerk der Stadt Zürich
- Engadin Skimarathon
- Gemeinde Sils i.E. / Segl
- Gemeinde Silvaplana
- Gemeinde St. Moritz
- Graubündner Kantonalbank
- Kantonaler Fischereiverband Graubünden
- Pro Lej da Segl
- Repower AG
- Standeskanzlei Graubünden

Folgende Firmen und Organisationen haben uns durch Sachleistungen unterstützt:

- Administraziun Forestela Segl / Silvaplauna
- Anton Giovanoli, Surlej
- ARO Oberengadin, S-chanf
- BAM Burri Automobile Münchwilen Gmbh, Münchwilen
- Corvatsch AG, Silvaplana
- Engadiner Kraftwerke AG, Zernez
- Feuerwehr Trais Leis
- Gebrüder Winkler, Samedan
- Gemeinde Zuoz
- K+M Haustechnik AG, Silvaplana
- Kefalas Facility Management GmbH, Champfèr
- · Meuli AG, Sils

Die Flyer mit dem Spendenaufruf für die Aktion wurden rege genutzt. Wir bedanken uns bei allen Supportern. Es sind auch Beiträge eingegangen, bei denen die einzahlende Person nicht ermittelt werden konnte. Auch diese werden verdankt!

- Andre Hildebrand
- Beat Willy Kündig
- Christian Specht
- Claudio Laager
- Familie Weiner
- · Gemeinde Bever
- Guntersweiler & Mager
- Hans Peter Brugger
- Janine Koch
- Jorg Huber
- Jürg Berger
- Kind Ferla
- Linard Battaglia

- Markus und Beatrice Rudolf
- Martin Wendel Wegmann
- Meia Bazzani-Candrian
- Philippe Emmanuel Peverelli
- Richard Dillier
- Rodolfo Gianotti
- Roland Vogelsanger
- Sandra Zarucchi
- Susanne Frog-Hohener
- Thomas Frey
- Toneatti Consulting AG
- Ursula Lauclair
- Verena Grether

Christian Meuli

Sils i.E. / Segl, 31. Oktober 2025

# 10. Fotodokumentation



Abbildung 9: Taucher und Helfer, OK in orangen Hoodies



Abbildung 10: mit dem Boot zum Einsatz



Abbildung 11: Taucherboot mit Frontklappe





Abbildung 13: Tauchpunkt Sils Baselgia



Abbildung 14: Tauchplatz 9



Abbildung 15: Tauchplatz 5



Abbildung 16: Stützpunkt Plaun da Lej



Abbildung 17: Disc Jockey unter Wasser



Abbildung 18: ein schweres Teil



Abbildung 19: Fundstücke



Abbildung 20: Big bag mit Abfall



Abbildung 21: noch mehr Abfall



Abbildung 22: Abtransport



Abbildung 23: Glückliche Taucher



Abbildung 24: noch ein glückliches Buddy-Team

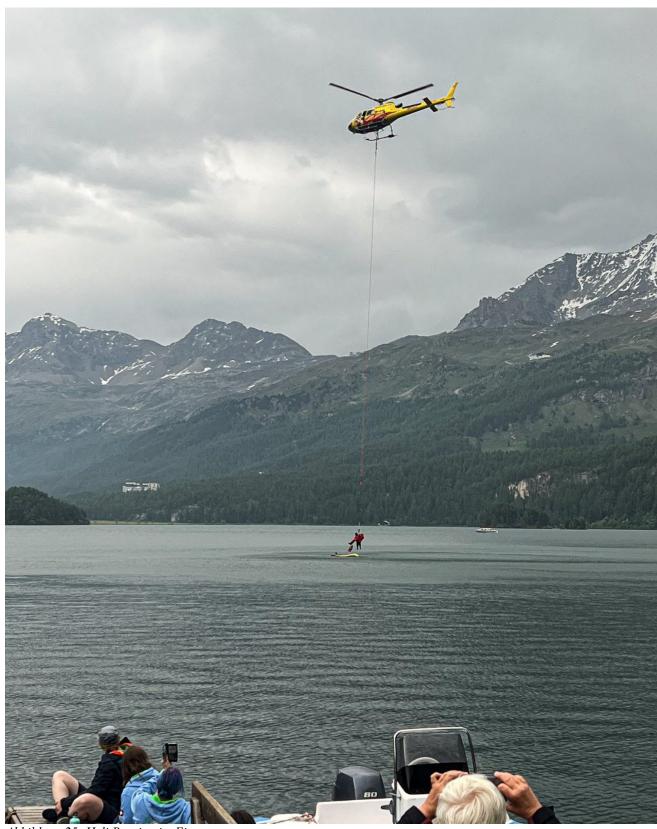


Abbildung 25: Heli Bernina im Einsatz



Abbildung 26: Rettungseinsatz der Rega



Abbildung 27: Abendessen



Abbildung 28: Seniorentisch



Abbildung 29: Dessertbüffet



Abbildung 30: OK nach Schlusssitzung am 5. Juli 2025

Von links nach rechts: Antonio Walther, Dominik Hunziker, Andri Valentin, Filip Niggli, Dario De Tann, Mirco Chiesa, Christian Meuli; Nico Walther (OK Präsident)